

Viehzucht

Maisquellwasser

Maisquellwasser

Während der Extraktion von Stärke aus Mais fällt Maisquellwasser an. Es ist eine flüssige Fraktion, in der die Maiskörner eingeweicht wurden. Dieses enthält die löslichen Teilen des Maiskorns. Die Fraktion wird zu 40 bis 50 Prozent Trockensubstanz eingedampft und kann dann als Futtermittel oder als Bestandteil von Maiskleberfutter eingesetzt werden. Maisquellwasser enthält viel Phosphor, Natrium und Kalium, daher die begrenzte Einmischung im Ration.

Qualität

Das Produkt entspricht den geltenden Gesetzen und Vorschriften. Mykotoxine, Insektizide, Pestizide und Herbizide werden gemäß den aktuellen GMP+ Standards getestet. Stoffen ist nach unserer HACCP Prozessschrittbewertung nicht notwendig, da es keine kritischen Inhaltstoffe gibt. Maisquellwasser hat keine gefährlichen Eigenschaften. Nummer laut Positivliste: 01.10.05

Gültig ab 13 September 2021

Heruntergeladen auf 02 February 2026

Trocken Substanz %	45.0
pH	4.1
Roh Eiweiß	422
Roh Fett	6
Roh Faser	3
Roh Asche	175
Starke total	3
Zucker	80
NSP	27
Calcium (Ca)	0.6
Natrium (Na)	7.0
Chlor (Cl)	5.5
Kalium (K)	51.2
Magnesium (Mg)	13.6
Ges. Phosphor (P)	31.5
Milchsäure	179
Essigsäure	3



Rinderwerte

DVE	46
OEB	311
nXP	163.88
FOS	803

VEM	1012
VEVI	1090
NEL	7.68
ME Rind, MJ	12.18

Die Werte sind Durchschnitte und werden in Gramm pro kg Trockenmasse ausgedrückt, sofern nichts anderes angegeben. Änderungen in der Zusammensetzung sind vorbehalten.

Fütterungsempfehlung (Anteil bezogen auf TS bezogen auf die Gesamtration) in einer ausgewogenen Ration

Logistik und Lagerung

Transport	Flüssig mit Tankwagen.
Lagerung	In säurebeständigem Silo oder Bunker mit Rührwerk; regelmäßig rühren ist erwünscht.
Haltbarkeit	2 Monate, sofern das Silo oder Bunker regelmäßig gereinigt wird.
Nippel würdig	Ja
Extra Kommentar	Beachten Sie das Natrium-, Kalium- und Phosphor Gehalt